





Sarah Manguso  
Komm her o Klarheit!  
luxbooks.americana





SARAH MANGUSO

# KOMM HER O KLARHEIT!

*AUSGEWÄHLTE GEDICHTE*

Aus dem Amerikanischen  
von Ron Winkler

Mit Illustrationen  
von Jessica Findley  
und einem Geleitwort  
von Erwin Einzinger



luxbooks.americana

Die Gedichte dieser Ausgabe entstammen den Bänden *The Captain Lands in Paradise* (Alice James Books, 2002) und *Siste Viator* (Four Way Books, 2006).

Der Abdruck der Originaltexte erfolgt mit freundlicher Genehmigung von Alice James Books, Farmington, Maine und Four Way Books, New York, New York durch Vermittlung von The Permissions Company.

Einige Übersetzungen Ron Winklers erschienen zuerst in der Anthologie *Schwerkraft. Junge amerikanische Lyrik* (Jung und Jung, 2007)

Frontispiz auf Seite 4: Bruno Zaid [www.brunozaid.com](http://www.brunozaid.com)

© Sarah Manguso © der Illustrationen: Jessica Findley

*luxbooks dankt Fredrick T. Courtright, April Ossmann,  
Martha Rhodes & Peter Rehberg*

Beirat: Marjorie Perloff, Stanford University

luxbooks. americana

© dieser Ausgabe: Christian Lux Verlag Wiesbaden, 2009.

Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert werden.

Umschlaggestaltung, Layout: Annette Kühn

Umschlagmotiv: Jessica Findley

Schrift: Bembo und **MASONSans**

Druck: Frick / Krumbach

ISBN: 978-3-939557-39-5

# IN DIESEM BUCH VERSAMMELT SIND

BEAUTIFUL THINGS /// WUNDERBARE DINGE

SPACE \\\ UNIVERSUM

THE CAPTAIN LANDS IN PARADISE /// DER CAPTAIN LANDET IM PARADIES

CHA-CHA \\\ CHA-CHA-CHA

THE DEER COMES DOWN THE MOUNTAIN /// DER HIRSCH STEIGT DEN BERG HINAB

AMERICAN REVERIE \\\ AMERIKANISCHE TRÄUMEREI

SOCIAL THEORY /// THEORIE DER GESELLSCHAFT

THE TRUTH \\\ DIE WAHRHEIT

NARRATIVE POEM /// NARRATIVES GEDICHT

IT'S A FINE THING TO WALK THROUGH THE ALLEGORY \\\ ES IST EINE FEINE

SACHE, DIE ALLEGORIE ZU DURCHQUEREN

THE DUNES IN TRURO /// DIE DÜNEN IN TRURO

LOVE IS A NARRATIVE IMPULSE \\\ LIEBE IST EIN ERZÄHLTRIEB

SHORT ESSAY ON LOVE /// KURZER ESSAY ÜBER DIE LIEBE

GIVE ME A SIGN \\\ GIB MIR EIN ZEICHEN

WHAT I FOUND /// WAS ICH HERAUSFAND

THE SNOW \\\ DER SCHNEE

WINTER POEM /// WINTERGEDICHT

POEM OF COMFORT IN WHICH I AM POWERLESS \\\ TRÖSTENDES GEDICHT,

IN DEM ICH MACHTLOS BIN

I WAS WAITING PATIENTLY /// ICH HARRTE GEDULDIG AUS

THE PRECISION WE NEED IS OF ANOTHER EARTH \\\ DIE PRÄZISION, DIE WIR  
BRAUCHEN, IST DIE EINER ANDEREN ERDE  
GLENCOE /// GLENCOE  
THE TYPEWRITER \\\ DIE SCHREIBMASCHINE  
PROSPECT /// PERSPEKTIVE  
PUTTING THE CAT TOGETHER \\\ DIE KATZE ZUSAMMENRAPPEN  
THE PIANO /// DAS PIANO  
THE RIDER \\\ DER REITER  
WHAT CONCERNS ME NOW /// WAS MICH GERADE BESCHÄFTIGT  
WILL WE? \\\ WERDEN WIR?  
THE BLACK GARDEN /// DER SCHWARZE GARTEN  
THE MOVEMENT OF A CARAVAN OVER THE LANDSCAPE \\\ DER WEG EINES  
CARAVANS DURCH DIE LANDSCHAFT  
GETTING OVER THE TWENTIETH CENTURY /// FERTIG WERDEN MIT DEM  
ZWANZIGSTEN JAHRHUNDERT  
THEY ARE UNLIKE US IN ALMOST EVERY OTHER WAY \\\ SIE UNTERSCHIEDEN  
SICH VON UNS IN FAST JEDER ERDENKLICHEN HINSICHT  
THIS MIGHT BE REAL /// DAS KÖNNTE REAL SEIN  
PEREPHE \\\ DIE GÖTTERDRÖGE  
ADDRESS FROM ONE PLACE TO ANOTHER /// REDE VON EINEM ORT HIN  
ZU EINEM ANDEREN  
A GLITTERING \\\ EIN FUNKELN

EVERYTHING /// ALLES

ADDRESS TO AN ABSENT LOVER \\\ REDE AN EINEM ABWESENDEN GELIEBTEM

PRAYER /// GEBET

I DON'T KNOW TO CALL IT BITTERNESS OR JOY \\\ ICH WEIß NICHT, NEIN ICH ES

BITTERKEIT ODER FREUDE

THE DICTIONARY /// DAS WÖRTERBUCH

ПАСНВОРТ \\\ ERWIN EINZIGER

RON WINKLER /// PARADIES BEI GELEGENHEIT

## *Beautiful Things*

Sometimes I think I understand the way things work  
and then I find out that on Neptune it rains diamonds.  
On this world you can get out of work early, unclog the drain,  
hear music. Any of the above should prove the existence  
of God or at least some kind of beautifying engine  
but in Germany when they couldn't figure out  
how to tranquilize the polar bear and he was standing  
in the park, the cage door broken, they shot him dead.  
Nine hundred pounds—that's a lot of dead bear.  
Neptune's pretty close to immortal,  
as we understand the word, and I wouldn't like to be  
that planet. But if I had to I would take it,  
the decades of punishing rain, and the fires  
on neighboring planets I would watch,  
thankful I was never touched by them,  
and that the diamonds were mine.

## *Wunderbare Dinge*

Manchmal glaub ich zu wissen, wie die Dinge so laufen  
und finde dann raus, dass es auf dem Neptun Diamanten regnet.  
Auf der Erde kannst du das Büro früh verlassen, den Abfluss reinigen,  
Musik hören. Irgendwas davon sollte beweisen können, dass Gott  
existiert oder wenigstens eine Art Verschönerungsmaschinerie,  
aber in Deutschland, als man kein Mittel fand, einen Eisbären  
ruhigzustellen, erschoss man ihn einfach, er stand im Park,  
in seinem Rücken die aufgebrochene Käfigtür.  
Neunhundert Pfund – das ist eine ganze Menge toter Bär.  
Neptun ist ziemlich nah dran an unsterblich,  
so wie wir dieses Wort verstehen, und ich wäre nur ungern  
dieser Planet. Aber wenn ich müsste, würde ich das durchziehen,  
die Dekaden schmerzhaften Regens, die Brände  
auf den Nachbarplaneten einfach beobachten,  
dankbar dafür, dass sie mir nicht zuleibe rücken  
und dass die Diamanten allein mir gehören.

## *Space*

Moon unfolds like a fan, snaps in, winks out.  
In this time you say you haven't moved,  
but a certain wet little planet has spun and spun.  
When the plane dips, you hold the arms of the seat.  
You say it would make sense to hold  
something outside, arms at least,  
or a double cumulus handful,  
or something higher,  
and you wonder about the higher things.  
For names abound,  
names you don't have things for.  
Recall that the universe  
expands slightly more each day,  
how each time it rains  
the drops are traveling further.  
We live in a space  
where telescopes impale a moving body  
that is stationary in its own way,  
as is, for instance, Neptune,  
coldest of any planet save Pluto,  
whose rings are theoretical  
and therefore imaginary,  
but nevertheless may spin more quickly  
than the body they surround, dressed in winds

## *Universum*

Der Mond verhält sich wie ein Fächer, gleitet zusammen, rauscht auf.  
Du sagst, du hättest dich nicht bewegt,  
aber ein gewisser nasser Planet hat sich gedreht und gedreht.  
Wenn der Flieger absackt, hältst du dich an der Armlehne fest.  
Du meinst, es wäre sinnvoll, sich an etwas zu klammern,  
etwas Äußeres, mindestens Arme,  
ein Paar Kumuluswolken  
oder etwas noch Höheres,  
und du bist verwirrt wegen der höheren Dinge.  
Wegen der zahllosen Bezeichnungen,  
Bezeichnungen, für die du keine Dinge weißt.  
Mach dir klar, dass der Weltraum  
täglich ein wenig mehr expandiert,  
und dass bei jedem Regen die Tropfen  
immer größere Strecken zurücklegen müssen.  
Wir leben in einem Universum,  
in dem Teleskope bewegte Körper  
erlegen, die irgendwie auch statisch sind,  
wie beispielsweise Neptun,  
der kälteste aller Planeten (außer Pluto),  
dessen Ringe theoretisch sind  
und daher imaginär,  
sich aber trotzdem schneller drehen können  
als der Körper, der sie umkreisen, in Winde gehüllt